



OE im Dialog

Impuls

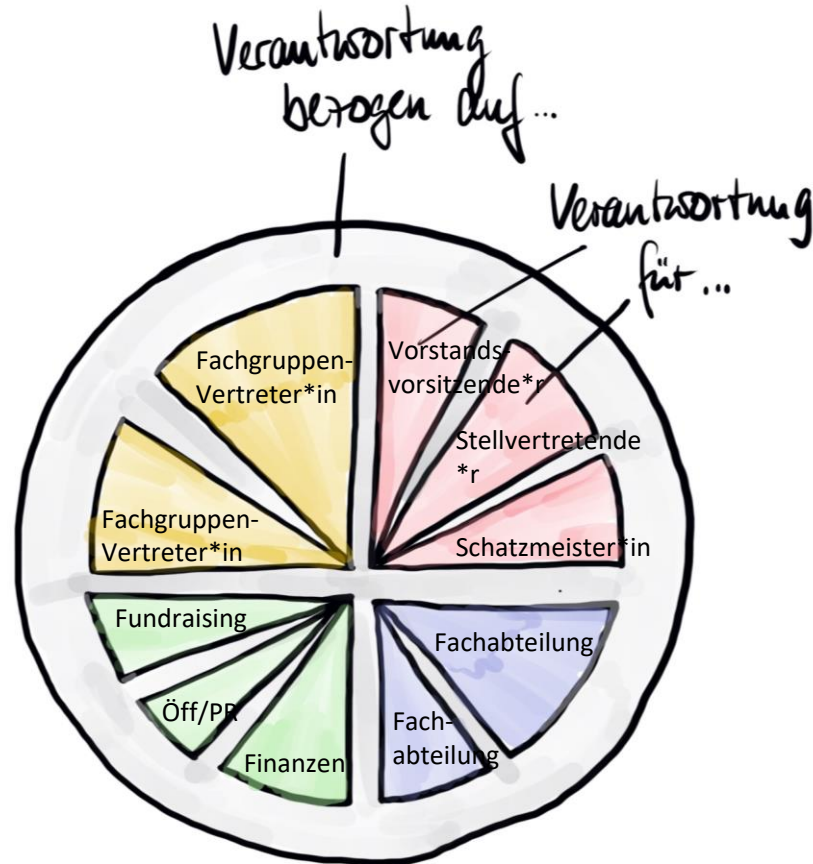
'Wer entscheidet was?'

Rolle und Verantwortung in NPOs

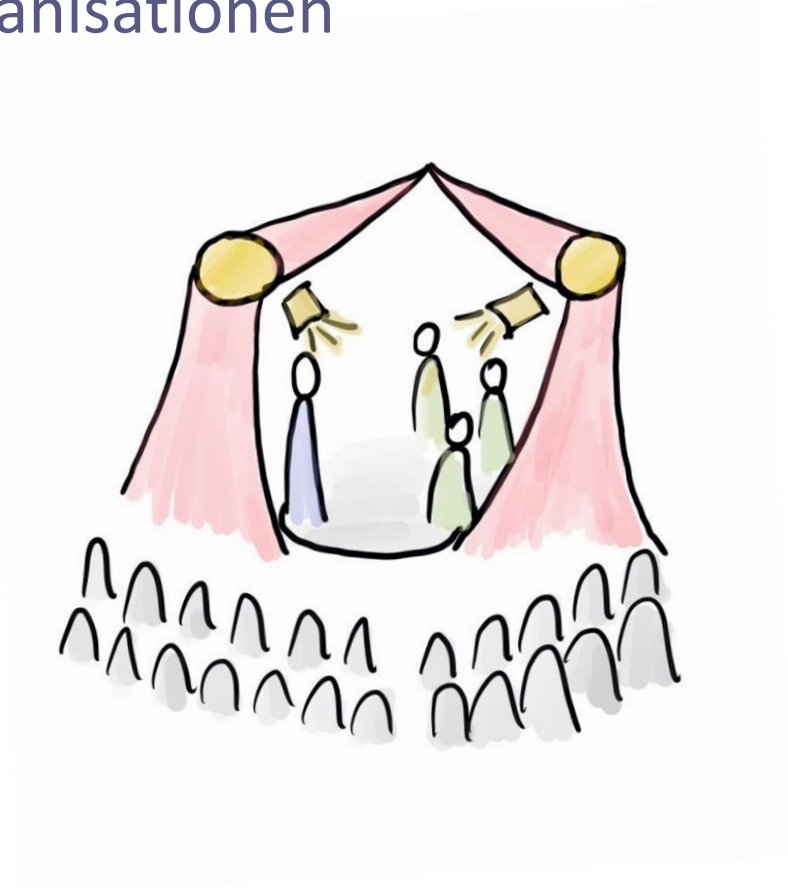


Verantwortung

für
bezogen auf

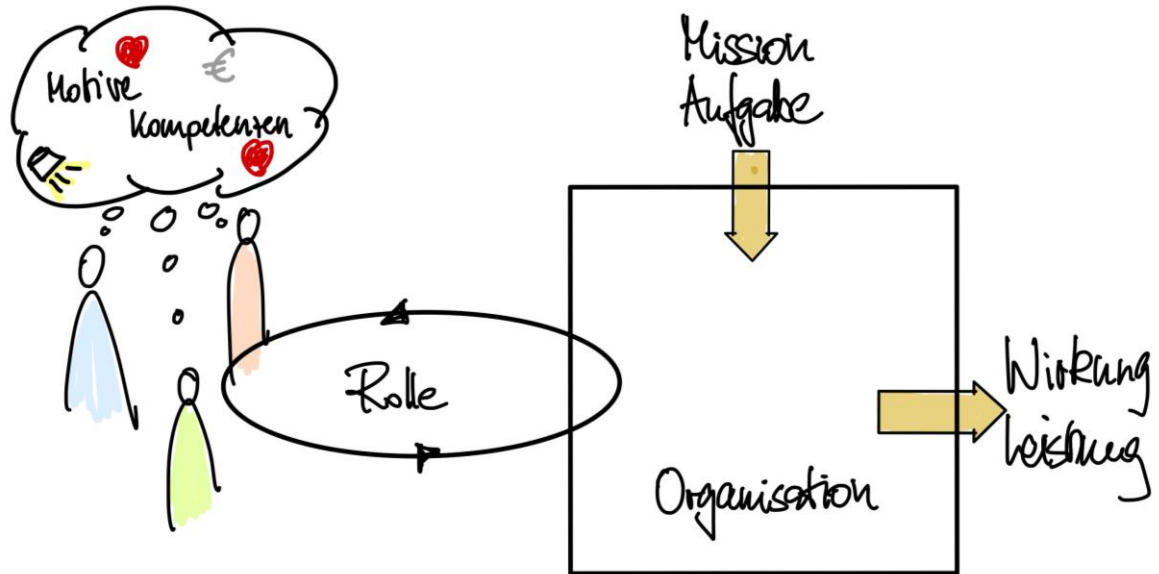


Rollen in Organisationen



Rollen in Organisationen

- definieren wie man sich in bestimmten Funktionen / Situationen verhalten soll
- verbinden Menschen mit der Organisation
- reduzieren Komplexität
- geben Sicherheit
- beschränken Handlungsmöglichkeiten
- schaffen Vertrauen in Organisationen



Rollen im Hauptamt

Vorgesetzte*r

- Vereinbart Ziele und Aufgaben
- Entscheidungsverantwortung
- Plant, organisiert, kontrolliert
- Sicher Kommunikation

Moderator*in

- Fördert Teamleben
- Ermöglicht Beteiligung
- Managt Konflikte

Mitarbeitende*r

- Erfüllt eigene Ziele

Coach

- Fördert, berät, reflektiert
- Gibt Feedback
- Unterstützt persönliche Entwicklung

Expert*in

- Fachwissen
- Verfügt über Erfahrung und Routine
- Sorgt für Effizienz und Effektivität

Unternehmer*in

- Vision und Mission
- Vertritt nach außen
- Organisation als Ganzes im Blick



**Die
Führungskraft
als individuelle
Persönlichkeit**

Rollen im Ehrenamt

Berater*in

- Fördert
- Ratgeberin
- Setzt Impulse

Netzwerker*in

- Hält Kontakt nach innen und außen
- Stakeholdermanagement
- verbindet

Unternehmer*in

- Strategie und Richtung gebend
- Weiterbestehen im Blick
- Wandel und Bewegung



Kontrollleur*in/ Aufsicht

- Vorgabe und Rahmen für GF
- Qualität von Ergebnis und Prozess kontrollieren

Leitfigur

- Vorbild
- Verkörpert Werte und Haltung
- Bewahrt Identität

Expert*in

- Fachwissen
- Feldwissen
- Urteilsfähig

Manager*in

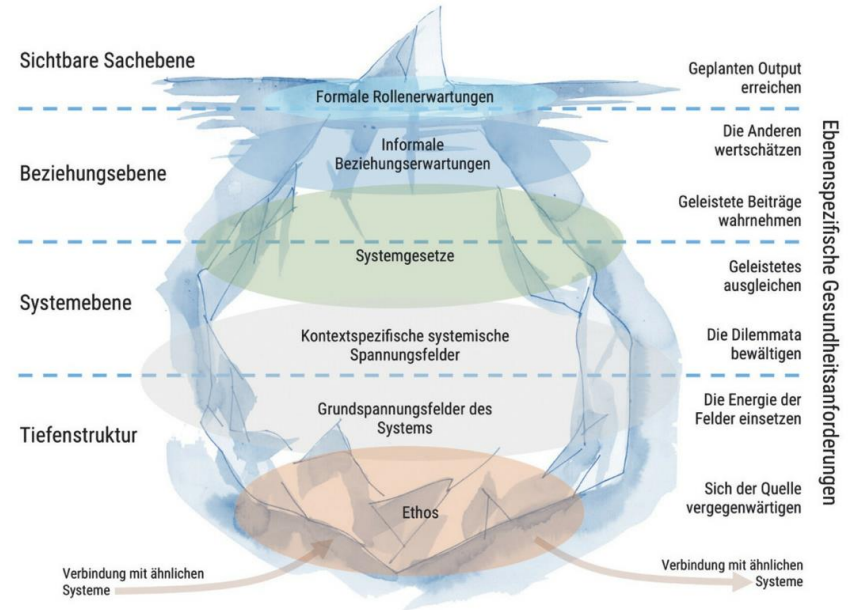
- Budgets
- Prioritäten setzen
- Organisieren
- Probleme lösen

... im Vorstand

Verantwortung und Rollen - Fazit

Wer entscheidet was?

- Dialogisch aushandeln
- gemeinsame Landkarten und Modelle helfen
- Passende Lösungen entwickeln
- Spannungsfelder “unter der Oberfläche” beachten
- Kernprozesse entsprechend gestalten (RACI)



Shakespeares Welt-Bühne als Leben in Rollen

„Die ganze Welt ist eine Bühne
und alle Frau´n und Männer bloße Spieler.
Sie treten auf und gehen wieder ab.
Sein ganzes Leben lang spielt einer manche Rollen
Durch sieben Akte hin.
Zuerst das Kind,
Das in des Vaters Armen greint und sprudelt“

William Shakespear in „As you like it“ („Wie es Euch gefällt“)

Quellen

Verantwortungsmodell: Schmid, Bernd & Messmer, Arnold: Systemische Personal-, Organisations- und Kulturentwicklung. Konzepte und Perspektiven. Göttingen 2009.

Rollen in Organisationen: Seliger, Ruth: Das Dschungelbuch der Führung. Heidelberg 2008.

Rollen / Teamrollen bei Buurtzorg: Vermeer, Astrid u Wenting, Ben: Selfmanagement- How does it work? Amsterdam 2016

Rollen: 6 Rollen einer Führungskraft: M. Härri, i. Schwarz, M. Schwarz: Der Espresso-Coach für Führungskräfte.

Fazit: Müller-Christ, Georg: Komplexe Systeme lesen. Berlin 2018.